
2756/J XXVII. GP

Eingelangt am 09.07.2020

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**der Abgeordneten Douglas Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Landesverteidigung
betreffend Realisierungsprogramm 2020-2023**

Beschaffungen beim Österreichischen Bundesheer für die Jahre 2020 bis 2023 wurden bereits genehmigt und sind anhand eines Realisierungsprogrammes dargestellt und festgehalten. Medienberichten zufolge (Kronen Zeitung vom 4. Juli 2020) wurde dieses Realisierungsprogramm allerdings außer Kraft gesetzt - auf Anweisung des Generalsekretärs, Dieter Kandlhofer. Konkret bedeutet das, dass jede einzelne militärische Beschaffung der nächsten Jahre zuerst erneut von ihm genehmigt werden muss. Während einzelne Projekte des öfteren schon aufgeschoben oder für einen gewissen Zeitraum auf Eis gelegt wurden, passiert die komplette außer Kraft Setzung des Programms erstmals - und ist absolut unüblich. Es drängt sich der Verdacht weiterer Einsparungen und neuer Priorisierungen auf; für Projekte, die schon lange geplant sind und auf die sich die Betroffenen verlassen könnten das erneute Warten auf eine Genehmigung oder die damit verbundene mögliche Absage, sehr problematisch werden.

Wieso das Realisierungsprogramm nicht einfach adaptiert, sondern gänzlich außer Kraft gesetzt wurde, ist unklar.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Mit welcher Begründung wurde das Realisierungsprogramm nicht adaptiert, sondern außer Kraft gesetzt?
2. Von wem kam die Anweisung, das Realisierungsprogramm außer Kraft zu setzen?
3. Wie viele Projekte, die schon 2020 umgesetzt hätten werden sollen, müssen jetzt erneut auf Genehmigung warten?
4. Welche Projekte, die schon 2020 umgesetzt hätten werden sollen, müssen jetzt erneut auf Genehmigung warten?
5. Wie viele Projekte, die für die kommenden 3 Jahre geplant waren, sind nun außer Kraft gesetzt und müssen neu genehmigt werden?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

6. Welche Projekte, die für die kommenden 3 Jahre geplant waren, sind nun außer Kraft gesetzt und müssen neu genehmigt werden?
7. Wie vielen dieser bereits genehmigten Projekte wurde schon eine Absage erteilt?
 - a. Wie viele dieser bereits genehmigten Projekte wurden erneut genehmigt
8. Welchen dieser bereits genehmigten Projekte wurde bereits eine Absage erteilt?
 - a. Welche dieser bereits genehmigten Projekte wurden erneut genehmigt?